

Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An die
LH München
Direktorium
HA II

19.03.2021

SPD-Fraktion im Bezirksausschuss Schwabing-Freimann

Thema: Abgrenzung Wertstoffinsel Neuchinger Straße

Antrag:

Die Stadt möge überprüfen, ob an der Wertstoffinsel angrenzend an die Neuchinger Straße (s. rechts) zum Park und Spielplatz hin ein kleiner Schutzzaun mitsamt schmückender Hainbuchenhecke angebracht werden kann, ohne den Eindruck zu erwecken, den Spielplatz einzuzäunen.



Begründung:

Um die Wertstoffinsel herum liegen Glas- und Müllreste oder Müllteile werden bei Überfüllung angrenzend an die Tonnen platziert, die dann z.T. auf den anliegenden Spielplatz und die Rasenflächen gelangen, weil keine Begrenzung vorhanden ist (s. unten).

Ein Zaun würde vermindern, dass Glasscherben und Müll so einfach wie jetzt auf der Rasenfläche landen und dabei Kinder und Familien beeinträchtigen oder sogar verletzen können. Aus umwelttechnischen Gründen ist eine Verbreitung des Plastikmülls über weite Flächen, sodass Partikel ungehindert in den Kreislauf gelangen, auch nicht sinnvoll. Die Anbringung des Zauns sollte dabei möglichst dicht an der Wertstoffinsel erfolgen (das ist aufgrund des Baumbestandes sowieso besser möglich), dass deutlich wird, dass diese abgegrenzt wird. Es soll dabei nicht der Anschein erweckt werden, dass die Kinder und Jugendlichen eingezäunt werden, weil sie stören. Eine ergänzende Hainbuchenhecke könnte den Zaun dabei optisch aufwerten.



Victoria Meyer-Hoffmann
SPD-Fraktion

BA-Beschluss einstimmig/mehrheitlich
angenommen/abgelehnt